

Veränderte Schuleingangsphase NRW

Beitrag von „Fabula“ vom 7. Dezember 2003 23:26

Hallo zusammen!

Ich frage mich, ob nicht trotz differenzierterem Unterricht insgesamt das Stoffniveau besonders für die Schüler aus dem zweiten Schuleingangsjahr nach unten geht. Oder ist das ein Trugschluss?

Die Schüler aus dem ersten Schuljahr brauchen sehr viel Hilfe und fragen sehr oft nach, während sie Sachen bearbeiten etc. In einem ersten Schuljahr ist es ja häufig so, dass du als Lehrer permanent gefordert bist und von Kind zu Kind gehst, weil sie noch viel Unterstützung brauchen. Das ist ja auch normal so, denke ich.

Was ich mir aber eben nur schwer vorstellen kann: Selbst wenn sich vieles von alleine regelt und auf die "Erstklässler" überträgt (schon alleine dadurch, weil die "Zweitklässler" viele Aufgaben mit übernehmen, helfen und organisatorische Dinge erklären und an die Kleinen weitergeben...), wie viel Zeit geht vielleicht nicht doch letzten Endes für die Betreuung der Erstklässler drauf, eben weil diese noch viel mehr Hilfe benötigen? Und kommen die "Zweitklässler" dann nicht häufig zu kurz, wenn sie sich immer nur um die Jüngeren kümmern müssen?

Wie intensiv ist die Förderung der älteren Schüler tatsächlich?

Eine besondere Schwierigkeit sehe ich eben auch an der Raum- und Materialausstattung.

Unsere Schule hat sehr beschränkte räumliche Möglichkeiten. Die Klassenräume sind so schon recht klein, dass eigentlich kaum Möglichkeiten vorhanden sind für Ablagekästen etc.

Sinnvoll wäre ja wohl auch ein zusätzlicher Raum, in dem man dann Kleingruppen etwas erklären kann oder einen Inhalt neu einführen kann, während andere Schüler eine andere Aufgabe bearbeiten. Solche Räume gibt es aber in unserer Schule nicht. Wie löst man das Problem? Auf den Flur gehen? Auf den Flur eine Tafel stellen? 😕

Danke dir Conni für die ausführliche Darstellung!

Interessant fand ich besonders, dass auch das Unterrichten in Teilungsstunden stattfindet. Ich denke, das kann dann sehr intensiv sein.

Zitat

Es gab eine offene Eingangsphase (30 min) mit Spielmöglichkeiten und ein langes Regal voll verschiedener Möglichkeiten (Buchstaben zum Legen etc.).

Hmm. An unserer Schule gibt es kaum Material (Geldmangel). Wie sieht das aus? Wird zusätzliches Material dann angeschafft und ein höherer Etat festgelegt? Oder muss ich das Material selber herstellen?

Fragen über Fragen...

Fabula